

DATUM 10.09.2019

## **Wirtschaftsinitiative Lausitz unterstützt Appell an die Landesregierung Brandenburg!**

Der vorübergehende Stopp des Tagebaus Jänschwalde führt zu einer erneuten Verunsicherung der Menschen und in den Unternehmen in der Region. In der aktuellen Situation benötigt die Lausitz jedoch die ihr zur Verfügung stehende Kraft für die erfolgreiche Bewältigung der bevorstehenden Strukturentwicklung.

Die Wirtschaftsinitiative Lausitz schließt sich daher dem Appell der Lausitzrunde, der Industrie und Handelskammer Cottbus sowie der Handwerkskammer Cottbus an die Landesregierung in Potsdam und den weiteren Beteiligten am Verfahren an dem vorübergehenden Tagebaustopp Jänschwalde an: Alle sind nun gefordert, den Menschen in der Lausitz eine klare Botschaft der Einigkeit und Zuversicht zu senden!

### Anlage:

Lausitzer Appell für den Tagebau und das Kraftwerk Jänschwalde

### Ihr Gesprächspartner für weitere Informationen ist:

**Michael Schulz**, Geschäftsführer Wirtschaftsinitiative Lausitz e.V.  
Telefon (03 55) 28 91 30 90, Fax (03 55) 28 91 30 99,  
m.schulz@wil-ev.de